

## Berufsgrundbildungsjahr Bautechnik



### Ziel der Ausbildung

Theoretische und praktische Grundausbildung im Fachbereich Holztechnik.

Das Berufsgrundbildungsjahr kann als erstes Lehrjahr in einem Beruf der Holztechnik (Tischler, Holzmechaniker, Zimmerer) anerkannt werden.

### Zugangsvoraussetzungen

Hauptschulabschluss, Interesse an der Arbeit mit Holz, speziell für **Schüler die noch keinen Ausbildungsplatz** in einem Beruf der Holztechnik **gefunden haben**.

Vermittlungserfolge der letzten Jahre haben gezeigt, dass die Chancen auf einen Ausbildungsplatz mit dem erfolgreichen Abschluss des Berufsgrundbildungsjahres steigen.

### Ausbildungsdauer

Die Ausbildungsdauer beträgt ein Jahr. Am Ende des Schuljahres ist ein zweiwöchiges Praktikum in einem Unternehmen zu absolvieren. (Kontakt zu potentiellen Ausbildungsbetrieben!)

### Bewerbung/ Ansprechpartner

Bewerbungen können ständig im Sekretariat eingereicht werden.

**Ansprechpartner:** Herr Häckel (Schulleiter),

Herr Martin

## Ausbildungsinhalte

Grundausbildung für alle Berufe, die dem Berufsfeld Holztechnik zugeordnet sind.

Der Unterricht gliedert sich in die praktische Ausbildung mit 18 Wochenstunden und in die theoretische Ausbildung mit 13 Wochenstunden.

### Allgemeiner Bereich

- Deutsch/ Kommunikation
- Englisch
- Wirtschaftskunde
- Sport

### Fachtheoretischer Bereich (im Rahmen von 4 Lernfeldern)

- Werkstoffkunde
- Maschinenkunde
- Verbindungstechnik
- Konstruktion und Arbeitsplanung
- Technische Mathematik
- Computertechnik

### Fachpraktischer Bereich (im Rahmen von 4 Lernfeldern)

- Bearbeiten von verschiedenen Werkstoffen
- Herstellen und Zusammenfügen von Einzelteilen
- Furnieren von Holz- und Holzwerkstoffen
- Arbeiten mit stationären und handgeführten Holzbearbeitungsmaschinen
- **Ablegen des TSM-1 Nachweises** (berechtigt zum selbstständigen Bedienen von Holzbearbeitungsmaschinen)

Am Ende des Ausbildungsjahres ist ein zweiwöchiges Betriebspraktikum zu leisten.